

Schuppenschal a la Inselfisch

© 2017 Evi Silvia Leu für Tapir Verlag München/Aufhofen



Einleitung

Weil ich im Web keine vernünftige Anleitung, aber 1000 Bilder gefunden habe, hab ich mir das Prinzip wieder mal selber zusammenklamüsert. Der Schuppenschal ist wirklich sehr leicht zu stricken, und eignet sich ideal für Verlaufgarne. Man strickt verkürzte Reihen, das ist das ganze Geheimnis.

Material

Man kann ganz unterschiedliche Garne für den Schuppenschal nehmen, der graue Schal oben im Bild ist aus Sockenwolle 4fädig doppelt genommen, mit Stricknadel Nr. 5 gearbeitet.

Es eignet sich aber auch ein leichtes Lace- oder Mohairgarn, das man mit einer relativ dicken Nadel locker verstrickt.

Diese beiden Schals habe ich aus Aktiv Lace von supergarne.com mit einer 4er Nadel gestrickt:



Der Materialverbrauch richtet sich nach der fertigen Länge des Schals. Man kann mit 50 g Lacegarn schon einen schönen Loop stricken, für einen langen Schal nimmt man 100 g.



Anschlag

36 Maschen anschlagen.

Stricken

1. Reihe

36 Maschen rechts stricken.

2. Reihe

35 Maschen rechts stricken, wenden

3. Reihe

Erste Masche wie zum Rechtsstricken abheben, Reihe zuende stricken.

4. Reihe:

34 Maschen rechts stricken, wenden.

5. Reihe:

wie 3. Reihe.

Weiterstricken erste Schuppe

Die Reihen 3 und 4 ständig wiederholen, dabei immer eine Masche weniger stricken, bis alle Maschen aufgebraucht sind.

Erste Reihe der zweiten Schuppe:

Alle Maschen rechts stricken. Dann mit der 2. Reihe weitermachen.

Abketten

Am Ende einer Schuppe sehr locker abketten, dafür nimmt man am besten eine sehr dicke Stricknadel, so Nr. 10-12, damit der Rand nicht zu fest wird.

Das wars schon!

So ergibt sich durch die bei den verkürzten Reihen „stehengelassenen“ Maschen eine Lochmusterreihe zwischen den einzelnen Schuppen, was ich persönlich sehr schön finde. Und nun viel Spaß beim Nacharbeiten!

